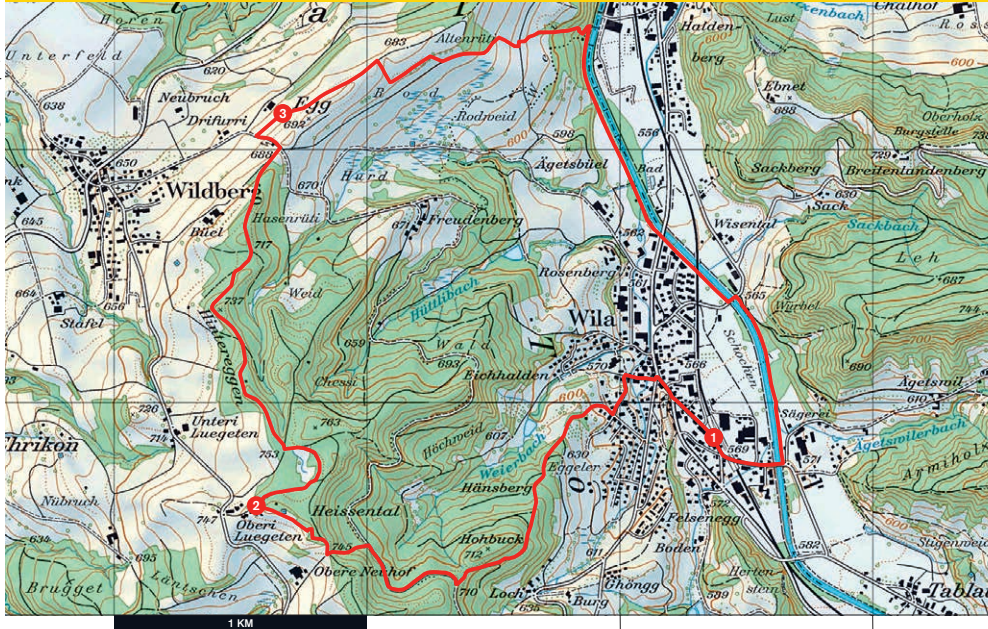


OBERI LUEGETEN

© swisstopo (BA1 601 142)



Wila → Oberi Luegeten → Wila

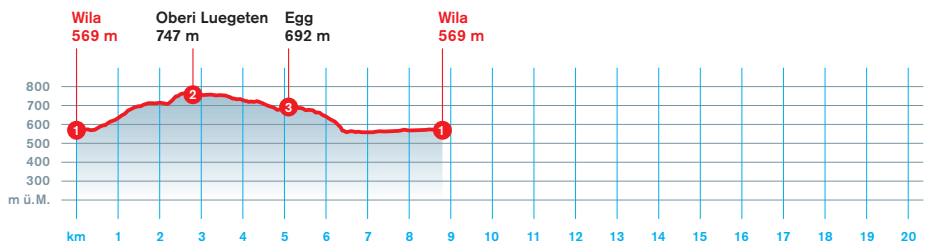
Stationen	Dauer/h	
1 Wila	↓ 2:30	
2 Oberi Luegeten	0:55 ↓ 1:50 ↑	
3 Egg	1:25 ↓ 1:25 ↑	
1 Wila	2:30 ↑	

Auf einen Blick

Schwierigkeit	★
Distanz	8,8 km
Aufstieg	250 m
Abstieg	250 m

Karte (Zürcher Wanderwege):

Zürcher Oberland Nr. 6





Auf den Höhenzügen westlich von Wila

Den Ausgangsort Wila verlassen wir nordwärts in Richtung Dorfczentrum. Dort überqueren wir die Hauptstrasse und steigen zum Wald hinauf. Gleichmässig gewinnen wir auf dem Waldweg an Höhe. Nach der letzten markanten Rechtsbiegung des Weges geht es leicht abwärts und bald münden wir links in einen schmalen Pfad ein, der uns kurz und steil auf die Anhöhe leitet. Dort wandern wir dem Waldrand entlang und erreichen Oberi Luegeten. Kurzweilig gestaltet sich die Fortsetzung der Route nach Egg. Wildberg nehmen wir wahr, aber die Markierung weist uns in Richtung Turbenthal. Wir wählen den Feldweg, der beim Bauernhof abzweigt. Später bei der Weggabelung nehmen wir den Wiesenweg rechts in Richtung Turbenthal, der uns am Feldrand entlang zur wilden Brombeerhecke und weiter zum Meliorationsstein führt. Jetzt steigen wir auf dem romantischen schmalen Weglein über Stufen im Wald abwärts zur Töss. Wir geniessen den Tössuferweg nach Wila. Dabei wechseln wir auch einmal das Flussufer. Die Töss war früher ein gefürchteter Fluss, weil er oft über die Ufer trat. In der heutigen Zeit aber ist er oft teilweise ausgetrocknet.

Hin- und Rückfahrt (ÖV):

Hinfahrt: S-Bahn von Zürich HB und Winterthur nach Wila

Rückfahrt: S-Bahn von Wila nach Winterthur und Zürich HB
